

PRESSEMITTEILUNG

Mittwoch, 21. Juni 2023
Prinz-Georg-Garten Darmstadt

Schloss
61348 Bad Homburg v.d.H.

T. +49 (0)6172 9262 109
T. +49 (0)6172 9262 156

presse@schloesser.hessen.de
www.schloesser-hessen.de

Neuigkeiten aus dem Prinz-Georg-Garten Darmstadt: Abgeschlossene Baumaßnahmen am Palais und Vorstellung des Gärtnermeister Dennis Pfeiffer

Nachdem das Prinz-Georg-Palais im Prinz-Georg-Garten Darmstadt seit einigen Wochen von seinem Baugerüst befreit ist und nun die letzten Pinselstriche gemacht wurden, informierten die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG) am 21. Juni 2023 über die erfolgten Baumaßnahmen. Zu diesem Anlass wurde Dennis Pfeiffer M.Sc. als neuer Gartenleiter vorgestellt.



Das Prinz-Georg-Palais nach der Instandsetzung
©SG, Fotos: Christoph Haarmann

„Mit dem Prinz-Georg-Garten befindet sich ein einzigartiges Bau- und Gartenkunstwerk in der Obhut Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen. Das Palais stellt dabei eine besondere Attraktion dar. Um dessen Erhaltung zu gewährleisten, waren umfangreiche Instandsetzungsmaßnahmen vor allem an der Fassade notwendig. Diese erfolgten nach historischen Vorlagen und orientierten sich dabei insbesondere an einer Darstellung von Schnittpahn aus der Mitte des 19. Jahrhunderts“, sagt SG-Direktorin Kirsten Worms.



Fassade und Fenster bedurften, nachdem die letzte Sanierung nun eine Weile zurücklag, einer umfangreichen Instandsetzung. Seither kam es zu Rissbildung in der Fassade, stark ausgebleichten Farben bei der gemalten Scheinarchitektur sowie abplatzenden Putzschichten im Sockelbereich. Zudem kam es über die Zeit zu Schäden an den Fenstern, ausgebleichten Farben und damit fehlendem UV-Schutz sowie Feuchtigkeitsschäden.



Dennis Pfeiffer leitet seit Anfang des Jahres die SG-Außenstelle Prinz-Georg-Garten.
© SG, Foto: Dagmar Köhler

Christoph Haarmann, Architekt für Baudenkmalpflege des Fachgebiets Bauangelegenheiten und Denkmalpflege der SG, legt Wert auf eine zukunftsgerichtete nachhaltige Bauweise und die Verwendung möglichst ökologischer Materialien.

„Aufgrund der Versalzung des Putzes im Sockelbereich war es nötig, diesen gegen einen Porenputz auf Kalkbasis auszutauschen. Des Weiteren war die Schließung von Rissen an den

Gebäudedecken notwendig, sowie die Entfernung alter Anstriche, welche aufgrund deren Beschaffenheit zu Schäden an den Bauteilen geführt hatten. Die Fassade erhielt daraufhin einen Neuanstrich, wobei auch die Scheinarchitektur an den Gebäudeecken erneuert wurde.“

Ebenso erhielten die Holzbauteile (Fenster, Türen, Schlagläden, Dachgesims, Gauben) einen Neuanstrich mit Leinöl und die Metallbauteile nach der Entfernung alter Anstriche einen neuen Anstrich mit Rostschutzfarbe und farbiger Lackfarbe sowie eine neue Vergoldung mit Blattgold.

Im Zuge der zwischen Juli 2022 und Juni 2023 durchgeführten Maßnahmen wurde ebenfalls einer der beiden Schein-Schornsteine saniert, sowie die Reparatur von defekten Holzbauteilen im Bereich der Gauben und der Gesimsbohle, die Wiederherstellung von Fehlstellen in der Holzschnitzerei sowie die Rekonstruktion fehlender Fensterladenhalter durchgeführt. Auch eine Neueinglasung sämtlicher Fenster sowie die Gangbarmachung der Portaltür wurde vorgenommen. Zudem wurden einige Ausbesserungsarbeiten im Innenraum ausgeführt.

Die entstandenen Baukosten von 270.000 Euro konnten aus Mitteln des Programms EHE, „Erhalt historisches Erbe“ des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst, gedeckt werden.

Gärtnermeister Dennis Pfeiffer M.Sc. stellt sich als Gartenleiter vor

„Der Inhalt meiner Arbeit macht mir jeden Tag Freude“, fasst Dennis Pfeiffer, der neue Leiter des Prinz-Georg-Gartens zusammen, was für ihn den Reiz der Stelle in Darmstadt ausmacht. Pfeiffer ist ausgebildeter Gärtner der Fachrichtung Baumschulen und hat einen Master of Science in Gartenbauwissenschaften. Zuvor arbeitete der 32-Jährige für das deutsche Büro des schweizerischen Forschungsinstituts für biologischen Landbau.

Jetzt pendelt er seit Anfang des Jahres aus dem Nordwesten des Rhein-Main-Gebiets nach Darmstadt. Dreimal hatte er den Prinz-Georg-Garten besucht, bevor er sich für die Bewerbung bei den Staatlichen Schlössern und Gärten Hessen entschied. Es faszinierte ihn die einzigartige Kombination aus Nutz- und Zierpflanzen, die den Charakter der 1,8 Hektar kleinen, im Stil französischer Gartenkunst gestalteten Anlage ausmachen.

Als Ziel seiner Arbeit nennt Pfeiffer die aktive Förderung der Bodenfruchtbarkeit und der Resistenz der Pflanzen. Dabei will er auf Mischkulturen setzen und den veränderten klimatischen Bedingungen angepassten Sorten pflanzen. Den Besucherinnen und Besuchern möchte er den Garten in attraktivem und gepflegtem Zustand als Ort der Ruhe und Erholung präsentieren.

Dr. Inken Formann, Leiterin des Fachgebietes Gärten und Gartendenkmalpflege der SG, ist mit der Neubesetzung der Leitungsposition im Prinz-Georg-Garten sehr zufrieden: „Herr Pfeiffer bringt nicht nur sehr gute Qualifikationen mit, sondern auch gute Ideen und das persönliche Engagement, um den Garten in Übereinstimmung mit den Zielen der Gartendenkmalpflege weiterzuentwickeln.“

Der Prinz-Georg-Garten als herausragendes Gartendenkmal im Herzen Darmstadts

Namensgeber des historischen Gartens ist Prinz Georg Wilhelm von Hessen-Darmstadt (1722-1782). Er erhielt 1764 die Anlage als Geschenk seines Vaters, Landgraf Ludwig VIII. (1691-1768). Der durch die im Jahr 1748 erfolgte Zusammenlegung zweier benachbarter Gärten – dem Pretlackschen-Garten und dem Palais-Garten - entstandene unverwechselbare Grundriss und die sich rechtwinklig kreuzenden Hauptachsen sind bis heute sichtbar. Attraktionen des Lust- und Nutzgartens, sind das Prinz-Georg-Palais, in dem das Darmstädter großherzogliche Porzellan-Museum logiert, das Pretlacksche Gartenhaus mit Bibliothek und Lesesaal sowie ein Teehaus aus Holzgitterwerk. Eine ehemalige Orangerie wird heute auch für Veranstaltungen und angrenzende Zimmer als Sozialräume für die Mitarbeitenden genutzt. Eine besondere Charakteristik des Prinz-Georg-Gartens ist die Kombination von Zier- und Nutzpflanzen.

Pressekontakt:

presse@schloesser.hessen.de

Dr. Susanne Király

F. +49 (0)6172 9262 109

Lena Liebau

F. +49 (0)6172 9262 156

Sandra Becker (wissenschaftliche Volontärin)

F. +49 (0)6172 9262 121